

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/032/ X	
Sitzung am	: 04.10.2010	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:52

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.10.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Günther Nicolai

Teilnehmer

**Herr Hans-Georg Becker
Herr Miro Berbig
Frau Katrin Fedrowitz
Herr Hans-Joachim Grote
Frau Sybille Hahn
Herr Helmuth Krebber
Herr Gert Leiteritz
Herr Joachim Murmann
Herr Johannes Paustenbach
Frau Heideltraud Peihs
Frau Maren Plaschnick
Herr Wolfgang Schmidt
Herr Klaus-Peter Schroeder
Herr Arne Schumacher**

Stadtvertreter

**für Herrn Lange
Oberbürgermeister**

Verwaltung

**Frau Siegfried Becker
Herr Thomas Bosse
Herr Thorsten Drews
Herr Andreas Finster
Frau Sabine Gattermann
Frau Claudia Jellonek
Herr Stefan Kroeger
Kuchenbecker, Jens
Frau Claudia Meyer
Frau Nadine Peters
Herr Jens Rapude
Frau Marita Rauch
Herr Wolfgang Seevaldt
Herr Joachim Seyferth
Frau Anette Struckmann
Herr Klaus Struckmann
Herr Wulf-Dieter Syttkus
Frau Kirsten Vogt**

**Amt 10
Erster Stadtrat
Amt 14
Fachbereich 621
Amt 42
Fachbereich 201
Fachbereich 4511
Fachbereich 681
Amt 16
Fachbereich 102, Protokoll
Fachbereich 103
Fachbereich 6232
Amt 60
Amt 37
Amt 14
Amt 41
Amt 20
Amt 14**

Wilkins, Vera

Fachbereich 681

sonstige

Frau Angelika Kahlert

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten
Teilnehmer

Herr Jürgen Lange

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.10.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : A 10/0438

Einstellung von Planungskosten für die Regionalschule Garstedt; hier gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der GALiN-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE vom 22.09.2010

TOP 5 : M 10/0430

Halbjahresbericht 1.2010 des Fachbereiches Allgemeine Ordnungsaufgaben

TOP 6 : M 10/0433

Halbjahresbericht des Amtes 37

TOP 7 : B 10/0417

1. Nachtrag zum Stellenplan 2010/2011

TOP 8 : B 10/0431

Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2010 / 2011

TOP 9 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1 : M 10/0447

Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls

TOP 9.2 : M 09/0614/1

**Stadtverordnung der Stadt Norderstedt über die Erklärung zu Naturdenkmalen
Ausfertigung und Veröffentlichung**

TOP 9.3 :

Anfrage Frau Hahn - Leasingverträge

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 10 : B 10/0410
Niederschlagung von Gewerbesteuern**

**TOP 11 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 11.1 :
Bericht Herr Grote - Protokoll der "Das Haus im Park gGmbH"**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 04.10.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Frau Niemeyer, wohnhaft in der Uhlandstraße 13, fragt zum Begriff BDS und zum Verfahren des neuen Personalausweises.

Frau Becker und Herr Grote antworten direkt.

Herr Feldmann fragt zur Verkehrssituation an der Regionalschule Garstedt und gibt seine Fragen als **Anlage 1** zu Protokoll.

Die Fraktionen antworten direkt.

Herr Schroeder bittet die Verwaltung um Überprüfung, ob ggf. weitere Parkplätze z.B. für die Lehrkräfte geschaffen werden könnten.

Herr Paustenbach regt an, sich mit der Schulleitung in Verbindung zu setzen.

Frau Plaschnick wird die gestellten Fragen für die GALiN-Fraktion schriftlich beantworten.

TOP 4: A 10/0438

Einstellung von Planungskosten für die Regionalschule Garstedt; hier gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der GALiN-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE vom 22.09.2010

Beschluss:

Für die Überplanung der Regionalschule Garstedt werden Planungskosten in Höhe von 20.000 € in den 1. Nachtrag zum Doppelhaushalt 2010 / 2011 eingestellt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: M 10/0430

Halbjahresbericht 1.2010 des Fachbereiches Allgemeine Ordnungsaufgaben

Der Hauptausschuss nimmt den Halbjahresbericht des Fachbereiches für Allgemeine Ordnungsaufgaben zur Kenntnis.

TOP 6: M 10/0433

Halbjahresbericht des Amtes 37

Fragen der Mitglieder werden durch Herrn Seyferth beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt den Halbjahresbericht des Amtes 37 zur Kenntnis.

TOP 7: B 10/0417

1. Nachtrag zum Stellenplan 2010/2011

Herr Schmidt beantragt die Vertagung der Beschlussfassung zum 1. Nachtrag des Stellenplans 2010/2011.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Frau Becker erläutert die verteilte Tischvorlage „1. Nachtrag zum Stellenplan 2010/2011“ und weist daraufhin, dass es sich hierbei um einen auf Produktbasis erstellten Stellenplan handelt.

Frau Plaschnick bittet um eine Erläuterung von Herrn Grote zur Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes und der Verwaltung.

Herr Grote antwortet direkt.

Abstimmung über den Vertagungsantrag von Herrn Schmidt

Bei 7 Ja- und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Beschluss:

Als 1. Nachtrag zum Stellenplan 2010/2011 wird der Stellenplan 2010/2011 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Der 1. Nachtrag zum Stellenplan 2010/2011 ist Bestandteil des 1. Nachtragshaushalts 2010/2011.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen. (Erläuterungen siehe Top 8)

TOP 8: B 10/0431

Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2010 / 2011

Herr Grote berichtet zum Thema „1. Nachtrag zum Stellenplan und 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010“ und gibt seine Vorstellung des 1. Nachtragshaushalts 2010/2011 als **Anlage 2** zu Protokoll.

Herr Syttkus erläutert die verteilte Veränderungsliste zum 1. Nachtrag 2010/2011 und weist auf einen redaktionellen Fehler hin.

Frau Hahn fragt an, wann mit der Eröffnungsbilanz zu rechnen ist, ob Herr Grote einen ausführlichen Vorbericht zum 1. Nachtragshaushalt in der Stadtvertretung vortragen wird, wie mit den Pensionsrückstellungen verfahren wird, zur PG 111, zum Thema Zuordnung der Position „Verkauf der Bücherei Garstedt“ sowie zur Position „Finanzerträge“.

Die Fragen von Frau Hahn werden von der Verwaltung beantwortet.

Herr Grote verdeutlicht, dass es einen Vorbericht in der Stadtvertretung zum 1. Nachtragshaushalt geben wird.

Herr Syttkus erläutert, dass die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen einen ersten Entwurf zur Eröffnungsbilanz an die Mitglieder des Hauptausschusses verteilen wird. Die fertiggestellte Eröffnungsbilanz muss durch das Rechnungsprüfungsamt überprüft werden.

Frau Hahn bittet darum, die Position zum Thema „Zuführung an Pensionsrückstellungen“ zu Protokoll zu geben.

Der Ansatz für die Zuführung an Pensionsrückstellungen im Jahr 2010 beträgt 848.600 € und befindet sich im Teilplan 11103 Hauptamtsangelegenheiten im Bereich Personalaufwendungen (Grundhaushalt Seite 25, Konto 111031.505100).

Auf Verlangen des RPA wurde der Aufwand auf die Teilpläne verteilt. Die Teilansätze sind in den Teilergebnisplänen in der Zeile 11 Personalaufwendungen enthalten.

Herr Schumacher fragt zum Thema „Zusammenarbeit des Rechnungsprüfungsamtes und der Verwaltung“.

Herr Grote antwortet direkt.

Frau Plaschnick fragt zum Sperrvermerk aufgrund fehlender § 12 Unterlagen.

Frau Plaschnick bittet erneut um nähere Erläuterungen zu den Veränderungen in der Nachtragshaushaltssatzung.

Herr Schroeder beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Herr Schumacher regt an, zukünftig technische Fragen im Vorwege mit dem Amt 20 zu besprechen.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.23 Uhr bis 20.30 Uhr

Herr Schroeder beantragt die Vertagung aufzuheben.

Frau Hahn bittet darum, eventuelle Unklarheiten im Haushalt durch die Kommunalaufsicht überprüfen zu lassen und die Mitglieder über diese Entscheidungen in Kenntnis zu setzen.

Herr Grote antwortet direkt.

Abstimmung über den Antrag von Herrn Schroeder:

Bei 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die nachfolgende 1. Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für die Haushaltsjahre 2010 / 2011

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom _____ und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

im Haushaltsjahr 2010

	erhöht um	Vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber bisher EUR	
	EUR	EUR	bisher EUR	Nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	9.457.500		151.745.000	161.202.500
Gesamtbetrag der Aufwendungen	9.207.000		151.718.500	160.952.000
Jahresüberschuss	224.000		26.500	250.500
Jahresfehlbetrag				
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.340.200		138.912.700	149.252.900
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.581.800		138.964.200	143.546.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	463.700		40.613.900	41.077.600
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	3.489.900		39.714.000	43.203.900

im Haushaltsjahr 2011

	erhöht um	Vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			Gegenüber bisher	Nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	3.643.000		150.462.100	154.105.100
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.534.500		148.563.100	154.097.600
Jahresüberschuss		1.891.500	1.899.000	7.500
Jahresfehlbetrag				
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		561.300	143.670.900	143.109.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.098.300		137.345.100	142.443.400
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	7.850.000		21.238.200	29.088.200
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	6.453.200		27.518.500	33.971.700

§ 2

Es werden festgesetzt:

im Haushaltsjahr 2010

	von bisher	Auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	19.500.000 EUR	24.162.900 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	24.284.800 EUR	28.860.800 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	15.000.000 EUR	20.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	917,48 Stellen	928,64 Stellen

im Haushaltsjahr 2011

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000.000 EUR	21.700.000 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	15.000.000 EUR	20.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	917,48 Stellen	928,64 Stellen

Norderstedt, den

Hans-Joachim Grote
Oberbürgermeister

Abstimmung über den 1. Nachtrag zum Stellenplan:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen. (siehe TOP 7)

Abstimmung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung:

Bei 11 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 9:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 9.1: M 10/0447****Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Herr Grote berichtet zum Thema „Entwicklung des Gewerbesteuersolls“ und gibt die nachfolgenden Zahlen zu Protokoll.

	2009	+/-	2010	+/-
Jahresanf. B.	45.626		33.958	
Januar	50.303	4.677	37.336	3.378
Februar	52.049	1.746	40.989	3.653
März	48.410	-3.639	43.683	2.694
April	43.906	-4.504	41.258	-2.425
Mai	36.026	-7.880	44.910	3.652
Juni	38.242	2.216	43.301	-1.609
Juli	37.093	-1.149	45.905	2.604
August	36.731	-362	47.163	1.258
September	35.942	-789	55.723	8.560
Oktober	37.234	1.292		
November	36.566	-668		
Dezember	36.094	-472		
HH-Ansatz	36.184		54.000	

TOP 9.2: M 09/0614/1**Stadtverordnung der Stadt Norderstedt über die Erklärung zu Naturdenkmalen Ausfertigung und Veröffentlichung**

Herr Grote berichtet zum Thema „Stadtverordnung der Stadt Norderstedt über die Erklärung zu Naturdenkmalen“ und gibt den nachstehenden Sachverhalt zu Protokoll.

Sachverhalt

Am 25.01.2010 wurde dem Hauptausschuss die Verordnung zur Kenntnis vorgelegt.

Die Ausfertigung und Veröffentlichung konnte zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, da der Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Segeberg (...) auf die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte (...) mit Ablauf der 31.12.2009 außer Kraft getreten war. Dieser Vertrag enthielt die Ermächtigungsgrundlage für den Erlass der Verordnung.

Erst nach Zustimmung aller Städte, Gemeinden und Ämter im Kreisgebiet ist dieser Vertrag im August 2010 rückwirkend zum 01.01.2010 in einer Neufassung wieder in Kraft getreten.

Zwischenzeitlich sind sowohl das Bundesnaturschutz- als auch das Landesnaturschutzgesetz novelliert worden, so dass nun noch eine Prüfung erfolgen musste, ob eine erneute Vorlage an den Hauptausschuss erforderlich ist.

Die durchgeführte Prüfung verneint dies. Sobald ein Text der Verordnung erarbeitet ist, der die gesetzlichen Änderungen (Es handelt sich dabei um Verweise auf die Gesetze) berücksichtigt, erfolgt die Ausfertigung und Veröffentlichung.

TOP 9.3:
Anfrage Frau Hahn - Leasingverträge

Frau Hahn fragt zum Thema Leasingverträge und gibt die folgenden Fragen zu Protokoll:

Wie viele Leasingverträge sind im Haushalt 2010/2011 abgeschlossen wurden?

Für welche Maßnahmen?

Welch ein Gesamtvolumen in EUR verbirgt sich dahinter?

Wie sind die jährlichen Kosten?

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.